

Geschichte der Niederlande ist ein Auszug aus dem Wagenaar, die Geschichte der Schweiz ist aus dem Watterville, und die Nordische aus Schözers Nordischen Geschichte genommen. Bei der letztern, bei der Nordischen Geschichte, ist der üble Umstand eingetreten, daß Hr. H. Länder zu Norden rechnet, die gar nicht zu selbigem gehören.

Wichtig, und viel wichtiger als diese vorhergehende Hauptstücke, ist das vierzehnte und funfzehnte Hauptstücke, welche die Geschichte Ungarns enthalten. Hiermit ist nicht allein dem bisherigen Mangel in allen unsern historischen Lehrbüchern abgeholfen, als in welchen die Geschichte des Königreichs Ungarns gefehlet hat: sondern es sind auch diese zwei Hauptstücke mit vieler Genauigkeit ausgearbeitet. Die Anzeige der Quellen, wie auch anderer Schriftsteller, zur Geschichte von Ungarn sowol, als auch zu den einzelnen Theilen der Staatsverfassung, ist mit dem Beistande eines Gelehrten in Preßburg sehr vollständig vorgetragen, und erstrecket sich selbst über einige noch ungedruckte Schriften. Bei der Geschichte selbst sind zwar des Pray Annales Regum Hungariae überhaupt zum Grunde gesetzt, aber noch viele andere Schriftsteller benuget worden.

Die Geschichte selbst ist nach gewissen Zeitpuncten vorgetragen. Der erste Zeitpunct (vierzehntes Hauptstück) enthält die Geschichte Ungarns unter seinen einheimischen Königen, von Stephanus dem ersten bis auf Andreas den Dritten 997: 1300.

Der zweite Zeitpunct aber die Geschichte Ungarns unter den fremden Königen von 1301 bis 1437.